Sexualwissenschaft

ATLANTEN

O6-1-161 Dtv-Atlas Sexualität / Erwin J. Haeberle. Graf. Gestaltung der Abb.: Jörg Mair. - Orig.-Ausg., 1. Aufl. - München : Deutscher Taschenbuch-Verlag, 2005. - 219 S. : III., graph. Darst. ; 19 cm. - (dtv ; 3235). - ISBN 3-423-03235-9 : EUR 12.50 [8644]

Dieser Atlas dokumentiert eine Vorlesungsreihe des renommierten Sexualwissenschaftlers Erwin J. Haeberle aus den Jahren 1991 bis 1993 und behandelt, natürlich neu überarbeitet, sexualwissenschaftliche Themen in drei großen, etwa gleichgewichteten Kapiteln: Weibliche und männliche Körper, Das menschliche Sexualverhalten und Sexualität und Gesellschaft. Jedes Kapitel ist wieder in einzelne Themenblöcke unterteilt, so daß von den anatomischen und physiologischen Grundlagen bis zur gesellschaftlichen Akzeptanz alle Gebiete der Sexualwissenschaft beschrieben werden. In der bekannten und bewährten Art der dtv-Atlanten stehen die Abbildungen¹ (insgesamt 98) jeweils den erläuternden Texten gegenüber. Bei diesem facettenreichen Thema und den begrenzten 98 Druckseiten kann allerdings nur grundlegendes Wissen vermittelt werden. Tiefergehende Informationen, z.B. über das Thema AIDS, wird man in anderen Quellen suchen müssen. Ergänzt wird dieser Teil durch ein vierseitiges Glossar unsachgemäßer Fachausdrücke die nach heutigem Stand der Sexualwissenschaft tunlichst vermieden werden sollten. Vermutlich wird der Laie aber weiterhin ihm geläufige Begriffe wie "Beischlaf" oder "Genitalien" verwenden.

Einem kurzen Quellenverzeichnis der Abbildungen folgt ein zunächst beeindruckendes zweiseitiges, thematisch geordnetes Verzeichnis von Internetadressen (Stand: März 2005), die sich allerdings bei näherer Betrachtung durch Mehrfachnennung beachtlich reduzieren: So ist z.B. *Pro Familia* sechsmal, *Onmeda* fünfmal und *Rechtskommitee Lamda* siebenmal vertreten. Es bleibt ein Rätsel, warum unter den vielen Internetportalen für Medizin und Gesundheit ausgerechnet *Onmeda* mit seinen unerträglich vielen Werbebannern aufgeführt ist. Man kommt schon ins Grübeln, wenn neben dem Stichwort "Erektile Dysfunktion" die "Redwell Infrarotheizung" wirbt. Vielleicht ein therapeutischer Hinweis? *Netdoktor*² beispielsweise wirkt da entschieden seriöser.

Die aberwitzig lange URL: /www.bravo.de/sid03-aaac6tRI8EuDpY/bravo/DrSommer/Eure-Fragen/Eure_20Fragen_20._20. _20._20im_20_DCberblick_21.html ist nicht aufrufbar, und was bei diesem

.

¹ Auf S. 202, Abb. B, sind in Legende und Abbildung die Farbbalken der Jahre vertauscht.

² www.netdoktor.de

Themenbezug die genannten Adressen von DINI³ oder Open Access zu suchen haben, erschließt sich den Rezensenten leider nicht. - Getrennte, umfangreiche Personen- und Sachregister erschließen den Atlas.

Dieses Werk gibt einen gründlichen Einblick in die Sexualwissenschaft. Zur Abrundung des Themas gehört allerdings ein sachgemäßes Literaturverzeichnis. Daran sollte man in der nächsten Auflage arbeiten.

Joachim Ringleb

QUELLE

Informationsmittel (IFB): digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

http://www.bsz-bw.de/ifb

_

³ Deutsche Initiative für Netzwerkinformation e.V.; setzt sich u. a. für neue Informations-Infrastrukturen an Hochschulen und anderen Forschungseinrichtungen ein.